

Vorbemerkungen	5
Tongern - Maastricht - Lüttich - Aachen	5

A AACHEN	13
------------------------------	----

Vorwort	14
---------------	----

1. Geschichte der Stadt	15
2. Dom und Schatzkammer	26
a. Dom	26
b. Kreuzgang und Schatzkammer	37
3. Vom Dom zum Rathaus (Fischmarkt, Grashaus, Münsterplatz, St. Foillan, Kramerstraße, Katschhof)	44
4. Rathaus und Markt	49
a. Rathaus	49
b. Markt	56
5. Die östliche Innenstadt zwischen Dom/Rathaus, Eisenbrunnen und Theater (Hühnermarkt, Couven-Museum, Korbergasse, Hof, Eisengarten, Eisenbrunnen, Theater, Theaterstraße, Bahkauv)	58
6. Die südwestliche Altstadt: die Annastraße mit der Annakirche, die ehemalige Jesuitenkirche St. Michael, der Hermann-Heusch-Platz, die Klappergasse, die Jakobstraße mit St. Paul und St. Jakob, das Roskapellchen und die Barockfabrik am Lohergraben	69
7. Nordöstlich des Marktes: Nikolauskirche, Altes Kurhaus, Hotmannspief, St. Peter, Quellenhof, Neues Kurhaus und Stadtgarten, Lousberg, Ostfriedhof; Elisabethhalle	75
8. Die nordwestliche Altstadt: Pontstraße und Pontviertel (das Große Haus von Aachen mit dem Zeitungsmuseum, Theresienkirche) sowie Templergraben (Super C und altes Hauptgebäude der RWTH)	85
9. Mittelalterliche Befestigungsanlagen (Pont- und Marschierort), St. Adalbert und andere Sehenswürdigkeiten am Alleinring; der Bahnhofplatz	90
10. Das Suermondt-Ludwig-Museum	93
11. Das Ludwig Forum und die Schirmfabrik Emil Brauer, Talbot und die Speditions- und Lagerhaus AG an der Jülicher Straße	99
12. Burtscheid	100
a. Geschichte	100
b. St. Johann Baptist, ehemalige Abteikirche	103
c. St. Michael	107
d. Der Ortskern Burtscheids und der Kurpark	111
13. Das Frankenberger Viertel mit der Burg Frankenberg	112
14. Moderne Sakralarchitektur	114
a. St. Fronleichnam	115
b. St. Bonifatius	117
c. St. Hubertus	117
15. Kornelimünster	117
a. Geschichte	117
b. Propsteikirche St. Kornelius, ehemalige Abteikirche	119

c. Die Klostergebäude / Kunst aus NRW	125
d. Die Friedhofskirche St. Stephanus auf dem Berge	127
e. Bürgerhäuser	127
f. Die Klausur Maria im Schnee	129
g. Der gallo-römische Tempelbezirk bei Kornelimünster	130
16. Laurensberg mit St. Laurentius, dem ehemaligen Zollhaus, Haus Türmchen und Schloss Rahe, Richterich mit St. Martin und Schloss Schönau, das Universitätsklinikum	130
17. Aachener Wald und das Dreiländereck	134
18. Ausflugsziele in der Umgebung Aachens	137

B LÜTTICH

1. Geschichte der Stadt	140
2. Die Place Saint-Lambert mit dem Archéoforum und ihre Umgebung	153
3. Das Palais der Fürstbischöfe (le Palais des Princes-Évêques	155
4. Der Marktplatz (Place du Marché) mit Perron, Rathaus und St. Andreas ..	158
5. En Neuvicé mit der Kirche Saint-Antoine et Sainte-Catherine	161
6. Rue du Palais und Rue Hors-Château mit dem Musée de la Vie Wallonne .	162
7. Die Bartholomäuskirche (Saint-Barthélemy) und das romanische Bronzetaufbecken	168
8. Quai de Mæstricht mit dem Hôtel de Hayme de Bomal (außen) und der Maison Curtius (außen), das Quartier Saint-Georges mit dem Musée des Beaux-Arts de Liège, Quai de Goffe und der Sonntagsmarkt La Batte	173
9. Das Museum Grand Curtius – Museumskomplex für Kunst und Geschichte	180
10. En Féronstrée und Musée d'Ansembourg	187
11. Die Oper und die Place de la République Française mit der Literarischen Gesellschaft; der Îlot Saint-Michel mit dem Hôtel de Soëre de Solières und dem Hôtel de Bocholtz	190
12. Pont d'Île, Passage Lemonnier, Le Carré, und die Kathedrale St. Paul (Cathédrale Saint-Paul) mit der Schatzkammer auf der ehemaligen Maasinsel	195
13. Die Jakobskirche (Saint-Jacques) und das Forum	206
14. Die Johanneskirche (Saint-Jean-l'Évangéliste)	212
15. St. Dionysius (Saint-Denis) und der Brabanter Schnitzaltar	217
16. Die Heilig-Kreuz-Kirche (Sainte-Croix) auf dem Publémont	220
17. Die Martinskirche (Saint-Martin) auf dem Publémont	222
18. Die Zitadelle und die Berghange unterhalb	227
19. Rue Léopold, Pont des Arches, Outremeuse mit der Nikolauskirche, der Maison Grétry und dem Musée Tchantchès	234
20. Amercœur und die Remakluskirche	244
21. Südliche Stadtgebiete: Boulevard und Parc d'Avroy mit der Kirche der Benediktinerinnenabtei de la Paix Notre-Dame; das Konservatorium am Boulevard Piercot; Gare des Guillemins; Pont de Fragnée; Église du Sacré-Cœur et Notre-Dame de Lourdes mit dem Mahnmahl der Alliierten des Ersten Weltkriegs	246

22. Das Haus der Metallurgie und der Industrie Lüttichs in Longdoz und das Museum der öffentlichen Verkehrsmittel in Fétinne	253
23. Das Freilichtmuseum, das Universitätsklinikum und die Universität, der Park des Châteaus von Colonster und die Zone scientifique auf dem Hügel von Sart-Tilman	255
24. Seraing, Val-Saint-Lambert und Flémalle mit den Schlössern Chokier und Aigremont an der Maas	258
25. Ausflugsziele in der Umgebung Lüttichs	261

C MAASTRICHT

1. Geschichte der Stadt	264
2. Onze-Lieve-Vrouwe-Plein	272
3. Die Liebfrauenbasilika (<i>Basiliek van Onze-Lieve-Vrouw oder Onze-Lieve-Vrouwebasiliek</i>) und der Graanmarkt	273
4. Der Vrijthof	278
5. Die Servatiusbasilika (<i>Servaasbasiliek</i>) mit der Schatzkammer	284
6. St.-Johannes-Kirche (<i>Sint Janskerk</i>), Henric van Veldeke-Plein, Kreuzherrenkloster und Zellenbrüderkapelle	296
7. Die Maaspromenade und der Süden der Altstadt - das Jekerkwartier – mit den Resten der Befestigungsanlagen (<i>Sint Servaasbrug, Graanmarkt mit dem Wachthuis, Helpoort, Rondell Haet ende Nijt, Leewenmolen, Kloster Niewenhof, Bastion Waldeck, Bonnefantenkloster, Huys op den Jeker, Gereformeerd Weeshuis, Rooms-katholiek Weeshuis, Armenhaus und Sint Maartenshofje, Faliezusterklooster, Minderbroederskerk, Bisschops-molen</i>)	300
8. Zwischen Onze-Lieve-Vrouweplein, Vrijthof und Markt: Grote Staat, Kleine Staat, Dinghuis, Stokstraat, Dominikanerkirche	312
9. Das Rathaus	319
10. Der Markt mit dem Mosae Forum	322
11. Die Augustinerkirche (<i>Augustijnenkerk</i>)	325
12. Das Boschstraatkwartier mit der Matthiaskirche und dem Bassin; die Synagoge und der jüdische Friedhof am Tongerseweg	327
13. Wyck	335
a. Das alte Wyck (<i>Rechtstraat und Hoogbrugstraat mit dem St. Ágidius-Hospital, St. Martins-Kirche</i>) und das Bahnhofsviertel	335
b. Céramique (<i>Centre Cérmamique, Plein 1992, La Fortezza, die Gebäude der Provinzregierung, Aldegondapark</i>)	340
14. Museen	346
a. Das Bonnefantemuseum	346
b. Das NAI Maastricht als Museum für Architektur und Design	348
c. Das Naturhistorische Museum (<i>Natuurhistorisch Museum</i>)	348
15. Fort Sint Pieter und die Grotten von Sint Pietersberg	349
16. Ausflugsziele in der Umgebung von Maastricht	349

Touristeninformationen	354
Register	355